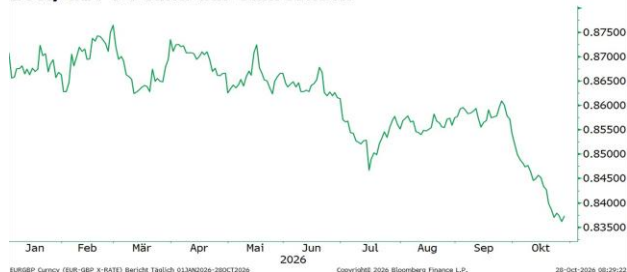


Essen, 28.10.2026

Chart des Tages

EUR/GBP: Pfund auf Jahreshoch



Quelle: Bloomberg

Marktdaten

Dax	25410,84	Citibank Indikator
Future	122,13	Close Vortag
Rendite 10J.	3,37	in Prozent
Vol.	6,58	in Prozent
Öl	116,29	in USD/Barrel Brent
Gold	4003,93	in USD

Quelle: Bloomberg

Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
08:00	GE	GfK Verbrauchervertrauen	-31	-30,6
10:00	IT	Industrieumsatz		4,8%
10:00	IT	Erzeugerpreisindex YoY		10,9%
14:30	US	Warenhandelsbilanz	-128,7 Mrd.	-136,3 Mrd.
16:30	US	EIA Rohöl Lagerbestand	-0,3 Mio.	-3.061 Mio.
16:30	US	EIA Benzinstandsveränderung	-	-2.952 Mio.
16:30	US	Veränderung der Heizölbestände der EIA	-	0,652 Mio.
20:00	US	FED-Zinsentscheid	4%	4%

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:
 Thilo Voss, Christian Hamelau, Andreas Laaks, Merve Horo
 Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Eckhard Forst
 Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange
 Vorstand: Dr. Markus Guthoff, Dr. Sebastian Kuhlmann
 Handelsregister AG Essen HRB 820

- EUR/USD: Heute Abend Fed Zinsentscheidung
- EUR/GBP: Das Pfund profitiert in riskanten Zeiten

EUR/USD	1,1107	1,1127	JPY	175,50	175,74	CHF	0,9229	0,9249
GBP	0,8362	0,8382	CAD	1,5600	1,5660	SEK	11,0655	11,0895
CNY	7,3920	7,4320	NOK	10,3677	10,3917	PLN	4,3945	4,4145
CZK	24,2690	24,4190	AUD	1,5737	1,5887	NZD	1,9720	1,9870
TRY	55,3939	55,4139	RUB	89,3468	89,9468	ZAR	18,4765	18,5765
HKD	8,6708	8,7708	SGD	1,4246	1,4266	HUF	364,61	369,61
USD/JPY	157,85	158,09	GBP/USD	1,3269	1,3288	USD/CHF	0,8301	0,8321

EUR/USD: Gestern bewegte sich der Euro US-Dollar - Währungskurs unterhalb der Marke von 1,12. Der Kurs kannte zwar nur Richtung zu Gunsten des US-Dollar, aber die Handelsspanne war mit 30 Stellen auch sehr gering und passte damit in den Kursverlauf der letzten drei Wochen. Warum der Kurs tendenziell zu Gunsten des Greenbacks lief, lag auch an den Konjunkturdaten, die in Gänze hauptsächlich aus den USA kamen und größtenteils positiv ausgefallen sind. Die US-Auftragseingänge langlebiger Güter konnten einen Zuwachs von 1,8 Prozent auf das Vorjahr verzeichnen. Am Markt ging man hierbei von einem Wachstum von 0,6 Prozent aus. Auch der S&P Hauspreisindex fiel höher aus als erwartet. Dafür entsprach der Richmond Fed Produktionsindex nicht ganz den Erwartungen und fiel mit minus 2 negativ aus. Es bleibt nun die spannende Frage, in welche Richtung der Wechselkurs heute Abend zur Fed Zinssitzung und morgen Nachmittag zur EZB-Zinssitzung ausschlagen wird. Wird die Seitwärtsbewegung endlich durchbrochen werden und sehen wir ein anderes Kursniveau von 1,10 oder wieder 1,13? Heute Abend werden wir mehr erfahren, wenn um 20 Uhr die Fed ihre Zinssatzentscheidung bekannt gegeben wird. Am Markt gehen viele Analysten davon aus, dass der Zinssatz die Federal Fund Rate unverändert bei 4 Prozent belassen wird. Einige Fed Mitglieder haben sich in jüngster Vergangenheit dazu schon geäußert, dass sie nicht bei jeder Zinssitzung für eine Zinserhöhung stimmen werden, um das wirtschaftliche Wachstum in den USA nicht abzukühlen.

EUR/GBP: Vergangene Woche wurden mehrere Konjunkturdaten veröffentlicht, darunter auch die Einzelhandelsumsätze und die Einkaufsmanagerindizes für Dienstleistungen und für das verarbeitende Gewerbe. Die Einzelhandelsumsätze sind gegenüber Vorjahr von 2,7 Prozent auf 0,8 Prozent gefallen. Zum Vormonat gesehen fiel der Wert von 0,7 Prozent auf minus 0,4 Prozent. Auch wenn die Einzelhandelsdaten kein gutes Bild skizzieren, scheint sich die Geschäftstätigkeit für das verarbeitende Gewerbe und für Dienstleistungen zu erholen. Die Umfrageergebnisse fielen allesamt positiv aus und übertrafen sogar die Markterwartungen. Das Pfund gilt als einer der sicheren Häfen und profitiert insbesondere bei schwierigen Zeiten. Die aktuellen Sorgen rund um den französischen Haushalt, den andauernden Krieg und der amerikanischen KI-Sorgen haben das Pfund von 0,86 in vier Wochen auf 0,8370 gehievt.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag.



NATIONAL-BANK

Mehr. Wert. Erfahren.

WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK
Aktiengesellschaft
Theaterplatz 8
45127 Essen

Aufsichtsbehörde

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.